



Presseinformation der Stadt Guben

vom 06. September 2018



Interkulturelle Woche 2018 – „Vielfalt verbindet.“ Veranstaltungen Region Guben September/Oktober 2018

Die Interkulturelle Woche 2018 findet bundesweit in der Kernzeit vom 23. September bis 29. September statt und steht in diesem Jahr unter dem Motto "Vielfalt verbindet."

Guben – Stadt an der Grenze, mitten in Europa. Der polnische Nachbar ist zum Greifen nah. Es ist zur Selbstverständlichkeit geworden, dass Menschen beiderseits der Neiße Einrichtungen und Angebote des Anderen uneingeschränkt nutzen. Es sind Kontakte und Verbindungen entstanden – privat, freundschaftlich, kulturell, sozial, wirtschaftlich. Die Region profitiert von der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Die Globalisierungseffekte sind unübersehbar.

Mittlerweile wohnen mehr als 700 Polinnen und Polen in der Stadt. Sie sind nur eine von mehr als 50 Nationalitäten, die Guben als ihren Wohn- und Heimatort sehen.

Damit zeigt sich eine Vielfalt, die neugierig macht und bereichernd ist. Doch Vielfalt kann auch Angst vor dem Fremden und vor Veränderungen auslösen, sie kann konfliktrichtig und anstrengend sein.

„Wir alle haben die Chance einander zu begegnen, den anderen kennen zu lernen, Neues zu entdecken, Bewährtes zu vermitteln und in einen gemeinsamen Dialog einzutreten. Das sollten wir uns nicht nehmen lassen. Auch das ist Demokratie. Mit Veranstaltungen hier vor Ort wollen wir ins Gespräch kommen und zeigen, dass Vielfalt eine Bereicherung für unsere Region bedeutet“, sagt die Integrationsbeauftragte der Stadt Guben, Regina Bellack.

Auch in Guben begleitet uns die Interkulturelle Woche seit Jahren. Mit unterschiedlichen Themen und Veranstaltungen beteiligen sich Gubener und regionale Vereine sowie Einrichtungen auch in diesem Jahr wieder:

Dienstag, 11.09.2018, 15.00 Uhr

Guben, Die Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 55

Eine Welt ... aber viele Kulturen

Interkulturelles Kinderfest der Heilsarmee, des Netzwerkes Gesunde Kinder und der Familienpaten

Das Gemeindezentrum der Heilsarmee im Wohnkomplex Reichenbacher Berg ist ein gern besuchter Treffpunkt im Wohngebiet. Von Klein bis Groß und von Jung bis Alt bietet das Haus für alle Generationen interessante Angebote.

Mit einem Interkulturellen Kinderfest im Rahmen des

Allerweltscafés wollen die VeranstalterInnen diesmal insbesondere Familien aus unterschiedlichen Kulturkreisen ansprechen. Im gemeinsamen Miteinander wird das Motto der Interkulturellen Woche aufgegriffen und deutlich gemacht – Vielfalt verbindet.

Die Heilsarmee, das Netzwerk Gesunde Kinder und die ehrenamtlichen Familienpaten laden Sie zu einem aktiven und spannenden Nachmittag ein.

Der Tradition des Allerweltscafés folgend, bitten die VeranstalterInnen die Gäste landestypische Gerichte mitzubringen.

Kontakt: Die Heilsarmee Guben

Tel: 0 35 61 / 54 49 94

Mail: guben@heilsarmee.de

Netzwerk Gesunde Kinder

Tel: 0 35 61 / 40 32 61

Mail: netzwerk@naemi-wilke-stift.de



Foto: Heilsarmee Guben

Mittwoch, 12.09.2018, 19.00 Uhr
Guben, Volkshaus, Bahnhofstraße 6



Gubener Gespräche - Kirche findet Stadt

Der Ökumenische Stadtkonvent Guben lädt herzlich zur Gesprächsrunde ein

Zum Thema Religion und Freiheit spricht Dr. Andreas Goetze, Landespfarrer für interreligiösen Dialog bei der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Dr. Andreas Goetze, studierte Evangelische Theologie, die Nebenfächer Judaistik und Philosophie. Er absolvierte islamwissenschaftliche Studien und Studien zum orientalischen Christentum in Jerusalem und Beirut. Er veröffentlichte zu den Themenbereichen interreligiöser Dialog, Nah-Ost-Konflikt und Spiritualität, unter anderem zur frühen Islamgeschichte unter dem Titel: „Religion fällt nicht vom Himmel“, in dem er die historisch - kritische Perspektive mit der spirituellen Dimension des Glaubens im interreligiösen Dialog verbindet.

Kontakt: Ökumenischer Stadtkonvent
Herr Bärmann
Tel: 0 35 61 / 26 18

Montag, 17.09.2018, 15.00 – 16.30 Uhr

Kreishaus, Heinrich-Heine-Straße 1, Kreistagssaal im Haus C (1. Etage)

Eröffnung der Interkulturellen Woche 2018

Mit dem Programm „**Bunte Vielfalt**“ eröffnen die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule Nordstadt aus Forst die diesjährige Interkulturelle Woche.

Gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten des Landkreises zeigen Sie Ihnen, wie Vielfalt verbinden kann. Eine kleine Ausstellung, Musik, Tanz und kulinarische Überraschungen umrahmen die Eröffnung.

Zur offiziellen Eröffnungsveranstaltung laden der Landkreis Spree-Neiße und die Stadt Forst (Lausitz) alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Die VeranstalterInnen freuen sich auf Ihr Interesse und darauf Sie zu einem gemeinsamen Nachmittag begrüßen zu können.

Kontakt: Landkreis Spree-Neiße
Integrationsbeauftragte Frau Noack
Tel: 0 35 62 / 986 10 003
Mail: a.noack-beauftragte@lkspn.de

Mittwoch, 19.09.2018, 15.30 Uhr

Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55, Guben

Offener Tanzkurs für Frauen

Seit Juli 2017 bietet das Netzwerk Flucht und Migration mit Unterstützung der Heilsarmee einen Treff für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund an.

Den Interessen der Frauen folgend, liegt der Schwerpunkt derzeit im Bereich Bewegung und Tanzen.

Frauen und Mädchen können bei ländertypischer Musik soziale Kontakte knüpfen und miteinander ins Gespräch kommen.

Dazu laden wir Frauen und Mädchen herzlich ein!

Kontakt: Netzwerk Flucht und Migration
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie
Tel: 0 35 61 / 68 71 10 62
Mail: fehlow.m@guben.de



Foto: Stadtverwaltung Guben

Die Heilsarmee Guben
0 35 61/ 54 49 94
guben@heilsarmee.de

Donnerstag, 27.09.2018, 13.00 – 17.00 Uhr

Guben, Großer Ausstellungsraum der Stadtverwaltung in Guben und Platz vor dem Ausstellungsraum, Gasstraße 6

Ausbildung und Arbeit für Zugewanderte – Informationen und Beratung für ArbeitnehmerInnen und Unternehmen

Mit den PartnerInnen:

Handwerkskammer (HWK)
Industrie- und Handelskammer (IHK)
KAUSA Servicestelle Brandenburg
bea Betriebliche Begleitagentur Brandenburg
Jobcenter Landkreis Spree-Neiße
Agentur für Arbeit Cottbus
Integrationsbeauftragte Landkreis Spree-Neiße
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie Stadt Guben
Netzwerk Flucht und Migration Stadt Guben



- | | |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.00 – 16.00 Uhr | Infomobil der Handwerkskammer
Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen und Qualifizierungsmöglichkeiten |
| 13.00 – 14.30 Uhr | Informationen für Zugewanderte zu Ausbildung und Arbeit
Andrea Behrends, Nour Alqutaifani
KAUSA-Servicestelle Brandenburg |
| 15.00 – 17.00Uhr | Informationen und Beratung für Unternehmen/ArbeitgeberInnen zu
Ausbildung und Arbeit für Zugewanderte
Andrea Behrends, Nour Alqutaifani
KAUSA Beratungsstelle Brandenburg in Kooperation mit den o.g. PartnerInnen |

„Ausbildung oder Beschäftigung ist der beste Weg für die Integration“, sagt Lukasz Kocur, Leiter des Projektes Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in Südbrandenburg. „Wir wollen den Interessierten die Möglichkeiten aufzeigen. Die Agentur für Arbeit hat viele Ausbildungsstellen im Handwerk und in weiteren Branchen im Gepäck. Die Perspektiven sind gut: Wer die Voraussetzungen erfüllt, dem stehen viele Türen offen. Bei uns zählt nicht, wo man herkommt, sondern wo man hin will.“

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktsituation von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab.

Die KAUSA – Servicestelle berät UnternehmerInnen, Jugendliche und Eltern mit Migrationshintergrund sowie junge Geflüchtete rund um das Thema berufliche Bildung. Die MitarbeiterInnen der Servicestelle sind kompetente AnsprechpartnerInnen zum System der dualen Ausbildung. Sie beraten und begleiten – geben also direkte Unterstützung auf der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsberuf und einer Lehrstelle sowohl für ArbeitnehmerInnen als auch für junge Zugewanderte.

bea – die Betriebliche Begleitagentur Brandenburg unterstützt Unternehmen bei der Beschäftigung und Qualifizierung von Zugewanderten.

Bitte beachten Sie die Veranstaltungsflyer und die Einladungen der jeweiligen PartnerInnen. Anmeldung erbeten!

Kontakt: Stadtverwaltung Guben
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie
Tel: 0 35 61 / 68 71 10 61 oder 10 62

Mail: gba@guben.de
fehlow.m@guben.de

kocur@hwk-cottbus.de
kappa@ihk-projekt.de
behrends@berlin.arbeitundleben.de
peter.sedlick@bbw-akademie.de
ute.weichert@arbeitsagentur.de
a.linke-jobcenter@lkspn.de
a.noack-beauftragte@lkspn.de

Dienstag, 02.10.2018, 13.00 – 16.00 Uhr
Guben, Gemeinnütziger Berufsbildungsverein (GBV), Bahnhofstraße 2

2. Hoffest

Begegnung, Austausch, Kennenlernen, Unterstützung

Der Gemeinnützige Berufsbildungsverein ist als Träger der Sozialarbeit für Geflüchtete ein wichtiger und kompetenter Ansprechpartner sowohl für Zugewanderte als auch für Interessierte.

Nach dem Erfolg der 1. Hoffestes im vergangenen Jahr möchte der Verein wiederum Gespräche und Information anbieten, um Menschen über den Tellerrand blicken zu lassen. Für Zugewanderte werden verschiedene praktische Angebote unterbreitet, Vereine und Einrichtungen präsentieren ihre Angebote, Familienaktionen sind zu entdecken, EhrenamtlerInnen sind AnsprechpartnerInnen und Neugierige sind herzlich willkommen.

Erleben sie einen bunten Nachmittag voller Vielfalt!

Kontakt: Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben (GBV)
Frau Hoth
Tel: 0 35 61 / 68 74 13

Montag, 08.10.2018 – Freitag, 12.10.2018

08.10.2018 – 10.10.2018 Guben, Gelände der Europaschule, Akazienstraße 10

11.10.2018 – 12.10.2018 Guben, Platz vor dem Rathaus, Gasstraße 4

Bauwagenausstellung – Bilder im Kopf

Wir begegnen einem Menschen und fällen innerhalb einer Sekunde ein Urteil über ihn. Herkunft, Sprache sowie Aussehen lassen uns dabei allzu oft Menschen, die wir nicht kennen, in eine Schublade stecken. Dabei haben wir manchmal selbst Sorge, welches Bild sich wohl Andere über uns machen. Aber die Welt ist laut, bunt und schön, wenn wir das Fremde aus einer anderen Perspektive betrachten.

BILDER IM KOPF ist eine mobile Ausstellung und Kommunikationsplattform zum Bewusstwerden eigener vorurteilsgeleiteter Deutungsmuster.

Am Donnerstag und Freitag ist die Ausstellung vor dem Rathaus für die Öffentlichkeit frei zugänglich. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Flyer und den Veranstaltungshinweisen.

Schulklassen buchen ihren Besuch über

Kontakt: Stadtverwaltung Guben
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie Stadt Guben
Tel: 0 35 61 / 68 71 10 62
Mail: fehlow.m@guben.de



Montag, 08.10.2018, 16.30 – 18.30 Uhr
Guben, Treff am Schillerplatz, Friedrich-Schiller-Straße 16b

Treffen des Arbeitskreises Ehrenamt

Das Netzwerk Flucht und Migration lädt Ehrenamtliche und Interessierte herzlich zu einer Gesprächsrunde ein. Der Gesprächstermin wird für engagierte Ehrenamtliche und Interessierte angeboten, um sich über Ehrenamtsarbeit im Flüchtlingsbereich zu verständigen und auszutauschen.

Kontakt: Netzwerk Flucht und Migration
Frau Bellack
Tel: 0 35 61 / 68 71 10 61



Samstag, 13.10.18, 11.00 – 12.00 Uhr
Guben, Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek, Gasstraße 4

Ein unterhaltsames Erzähltheater

Nach erfolgreichen Veranstaltungen in Forst erzählen Iihan Emirlii, Hamid Saneiyi und Suse Weisse auch in Guben faszinierende Geschichten. Sie erzählen in vielen Sprachen – Türkisch, Arabisch, Farsi und Englisch.

Durch die Verknüpfung mit der Deutschen Sprache sind die Erzählungen für alle verständlich.

Mit Trommel und Klarinette, Worten und Gesang werden die Geschichten lebendig. Der Klang des Fremden und Vertrautes werden zum Leuchten gebracht.

Kontakt: Stadtverwaltung Guben
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie Stadt Guben
0 35 61 / 68 71 10 61 oder 10 62
gba@guben.de
fehlow.m@guben.de



Mittwoch, 17.10.18, 11.00 Uhr – 14.00 Uhr
Guben, Großer Ausstellungsraum der Stadtverwaltung Guben, Gasstraße 4

Islam in Gesellschaft und Praxis: Geschichte, Menschen, Rituale

Die Fachstelle Islam im Land Brandenburg wurde gegründet, um Kenntnisse und Wissen über den Islam zu verbreiten. Sie sind kompetente Ansprechpartner für Fortbildungen, Wissenstransfer, Prozessbegleitung und sind bei der konkreten Projektarbeit behilflich.

Viele Menschen schöpfen ihre Informationen aus den Angeboten der Medien. Doch eine sachorientierte Auseinandersetzung mit dem Thema Zuwanderung und dem Islam bedarf geordneter und kompetenter Strukturen der Informationsübermittlung.

Dr. Yunus Yaldiz, Projektleiter der Fachstelle Islam im Brandenburg, vermittelt in seinem Vortrag ein differenziertes Bild des Islam.

Nur mit Anmeldung!

Kontakt: Stadtverwaltung Guben
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie Stadt Guben
0 35 61 / 68 71 10 61
gba@guben.de

Donnerstag, 18.10.2018, 15.00 – 17.00 Uhr
Guben, Großer Ausstellungsraum der Stadtverwaltung Guben, Gasstraße 4

Allerweltssprechcafe

Gespräche zwischen Alt- und Neugubenern

Das Netzwerk Flucht und Migration bietet eine Möglichkeit des Kennenlernens und fördert die Integration von Zugewanderten durch die Sprache.

Kontakt: Stadtverwaltung Guben
 Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie Stadt Guben
 0 35 61 / 68 71 10 61
 gba@guben.de



Die Interkulturelle Woche in Guben wird gemeinschaftlich veranstaltet von:

Agentur für Arbeit Cottbus
Arbeitskreis Ehrenamt Netzwerk Flucht und Migration
bea Betriebliche Begleitagentur Brandenburg
Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben (GBV)
Die Heilsarmee
Handwerkskammer Cottbus
Industrie- und Handelskammer Cottbus
Integrationsbeauftragte LK SPN
Jobcenter Spree-Neiße
KAUSA Beratungsstelle Brandenburg
Netzwerk Flucht und Migration
Netzwerk Gesunde Kinder
Ökumenischer Stadtkonvent
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit/Marketing der Stadt Guben
Stadtbibliothek Guben

Ansprechpartnerin Stadtverwaltung Guben:

Stabstelle GBA/BHBA/IBA/Familie

Regina Bellack

Gasstraße 4

03172 Guben

Tel: 0 35 61/68 71 – 10 61

Mail: gba@guben.de